

Liebe Schulleiterinnen
und Schulleiter,
liebe Lehrerinnen und Lehrer!



Die Energieleitstelle beim Senator für Bau, Umwelt und Verkehr ist in den letzten Jahren ein eher stiller aber wohlwollender Begleiter von 3/4-plus gewesen. Die beeindruckenden Erfolge des Projektes mit seiner beispiellosen Eigendynamik wurden in den Anfängen noch mit erheblichen Investitionsmitteln aus dem damaligen Stadtreparaturfonds unterstützt. Inzwischen sind bei der finanziellen Unterstützung andere Institutionen in den Vordergrund getreten.

Die Bremer Schulen beanspruchen gut die Hälfte der Fläche aller öffentlichen Gebäude; die andere wird durch Verwaltung, KiTas, Polizei usw. genutzt. Auch dort werden nach und nach erprobte Elemente von 3/4plus eingeführt und für viele Dienststellen heißt es: "Von 3/4plus lernen heißt sinnvoll Sparen lernen." Pädagogische Konzepte stehen dabei weniger im Vordergrund, was ein Grund dafür sein mag, dass die Erfolge der Schulen sich anderswo in Bremen nicht so einfach wiederholen lassen. Aber das Vorbild Schule bleibt Ansporn!

An dieser Stelle ein spezieller Glückwunsch an das SZ Koblenzer Straße. Dort ist man einen weiteren konsequenten Schritt gegangen und hat in zweijähriger zäher Arbeit die Grundlagen für die EMAS-Zertifizierung geschaffen (s. Infobrief 4). Ein Vorhaben, das vom Senator für Bau, Umwelt und Verkehr finanziell unterstützt wurde, und von dem ich mir wünsche, dass es wiederum Vorbild für andere Schulen sein möge.

Hartmut Eichhorn
Senator für Bau, Umwelt und Verkehr
- Energieleitstelle -
fon 0421 / 361-10601
Hartmut.Eichhorn@umwelt.bremen.de

Cooler Energiespartipp des Monats

Kühl und luftig (mit Abstand zu Wärmequellen und ausreichend Platz für die Luftzirkulation im Rücken) benötigt Ihr Kühlschrank am wenigsten Energie.

Schülerprogramm auf der Solarfachmesse

Parallel zur HAFA findet die Messe SOLAR Bremen PLUS statt. Die Fachausstellung für Solartechnik bietet umfangreiche Informationen rund um die Nutzung von Sonnenenergie, regenerativen Energien, das Thema energieeffizientes Bauen und das Fo-



The Day after Tomorrow

...ein Film, der Medien und Öffentlichkeit erschreckt aufhorchen lässt. Ein Film geeignet für die Umweltbildung von Kindern und Jugendlichen? Der dargestellte Klimawandel und seine Folgen wird Ängste und Fragen hervorrufen, auf die Eltern und Pädagog/inn/en vorbereitet sein sollten – auch um Ideen und Motivationen zum aktiven Klimaschutz nachhaltig zu stärken.

Das Bundesumweltministerium bietet dazu gemeinsam mit dem Zeitbild Verlag (www.zeitbild.de) Bildungsmaterialien an, die auch ohne Kenntnis des Films nutzbringend eingesetzt und bearbeitet werden können. www.bmu.de/de/1024/js/sachthemen/bildung/tdat.

Anne Schierenbeck, BUND Bremen
fon 0421/79002-23
anne.schierenbeck@bund-bremen.net



rum "solar4school": Schüler/innen, Lehrer/innen, Ausbilder/innen und Existenzgründer/innen von 14 Schulen und anderen Weiterbildungseinrichtungen geben Einblicke in ihre theoretischen und praktischen Erfahrungen mit Solartechnik und Energieeffizienz.

Messe Centrum Bremen, Halle 4.1
Sa., 11.09., bis Mo, 13.09.04

Renate Bohrisch, fon 0421-988 58 58,
dgs-bremen@nord-com.net

Sonnige Zeiten für Schulen...

Info-Veranstaltung zu Solarenergie an Bremerhavener Schulen. Wie können Bremerhavener Schulen die unerschöpfliche Kraft der Sonne nutzen? Zu dieser Fragestellung lädt das 3/4plus-Team Bremerhaven alle Interessierten am 14.09. um 15:00 Uhr in die Surheider Schule ein. Vorträge der Solarinitiative Delmenhorst, der Firma SunTechnics und die Präsentation der Solaranlagen an der Surhei-

der Schule werden die technischen, finanziellen, wirtschaftlichen und – last but not least – die pädagogischen Aspekte der Nutzung von Solarenergie beleuchten... und sicher die eine und andere Schule zu kreativen Solarspielen und originellen Experimenten motivieren!

SPAR WAT(T), 3/4plus Bremerhaven
Kontakt: Ulli Eilers und Thorsten Maaß
0471/ 3913668 oder 0471/ 3913900

September '04

Stop-Stand-By

Wander-
ausstellung

Infomobil

Stop-Stand-By

**Aufs Bett legen, Stereoanlage auf ON und Musik genießen. Liegen bleiben, OFF drücken und einschlafen...
Doch halt: Abschalten ist nicht gleich Ausschalten!**

Durch den Stand-by-Betrieb von Elektrogeräten wird jährlich eine Energiemenge verbraucht, die der Leistung zweier Großkraftwerke entspricht. Fernseher, Videorecorder, Stereoanlagen, Faxgeräte, PC, Drucker und Kopierer machen über die Hälfte der jährlichen Stromkosten für Leerlaufverluste aus. Und das nur um die Geräte für das ON und OFF per Fernbedienung bereit zu halten.

Was dieser kleine Luxus an Strom – und Geld – verschlingt, können Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll im **Stop-Stand-by Infomobil** erfahren. Es wird von der Initiative EnergieEffizienz der Deutschen Energie-Agentur (dena) angeboten und zeigt die Ausstellung "Verminderung und Vermeidung von Leerlaufstromverlusten bei Haushalts- und Büro-



geräten". Für den vor- und nachbereitenden Unterricht werden die Lerneinheit „Die heimlichen Stromfresser“ (Physik, 2-3 Stunden) sowie

verschiedene Materialien zur Gestaltung eines Projekttags zur Verfügung gestellt.

Die Bremer Energie-Konsens GmbH sponsort für das Projekt 3/4plus zwei Infomobil-Tage an jeweils einer Bremer/Bremerhavener Schule. Zwei Mitarbeiter/innen des BUND, Landesverband Bremen werden die Aktion fachkundig begleiten. Sie ist geeignet für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I.

Termine: 28. und 29. Oktober 2004.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Toralf Richter, BUND Bremen
fon 0421/79002-32
toralf.richter@bund-bremen.net

3/4plus Wanderausstellungen

Fröhlich-feuchte Stunden

Nun ist 3/4plus auch mit dem kostbaren Nass unterwegs und lädt Schülerinnen und Schüler ein, sich experimentell, spielerisch und theoretisch mit dem Thema Wasser auseinanderzusetzen.

Nasse...

Mit finanzieller Unterstützung des Senators für Bau, Umwelt und Verkehr wurde vom Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND), Landesverband Bremen e.V. und der Gesellschaft für angewandte Stadtökologie (GFAS) die 3/4plus- Wanderausstellung „Wasser“ entwickelt.

An vier Stationen erforschen und lernen Schülerinnen und Schülern Spannendes zu den Themen Wasserangebot der Erde, Wasserverbrauch im Haushalt, Regenwassernutzung und Wassersparen.

Experimentierstation „Wasser im Haushalt“ ▶

...und energiegeladene Schultage

Auch die Ausstellung „Energie“ (s. Infobrief 4) ist weiter auf Wanderschaft. In den kommenden Wochen kann sie noch an insgesamt 10 Schulen Station mit finanzieller Unterstützung der swb Enordia und der Bremer Energie-Konsens GmbH machen...



Beide Ausstellungen eignen sich für die Primar- und Sekundarstufe I. Je nach Altersstufe wird differenziertes Material zur Vor- und Nachbereitung zur Verfügung gestellt. Um möglichst viele Schulen in den Genuss der Ausstellungen kommen zu lassen, ist ein Eigenbeitrag der Schulen in Höhe von 50€ pro Ausstellungstag festgesetzt (der z.B. durch Eintrittsgelder gedeckt werden kann).

Anmeldung und Terminvereinbarung bei der GFAS:

Jochen Dubuisson, Klaus-Peter Sieling
fon 0421 / 58 86 46
info@gfas-bremen.de